

08. Dezember 2022

FDP. Die Liberalen, Galgenbuckstr. 3, 8212 Neuhausen a/Rhf

Herr Einwohnerratspräsident
Dr. Urs Hinnen
c/o Gemeindekanzlei
Zentralstrasse 38
8212 Neuhausen am Rheinfall

EINGEGANGEN

23. Dez. 2022

GEMEINDEKANZLEI

Postulat "Schutz der Bevölkerung in der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall"

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident

Der Auftrag des Bevölkerungsschutzes ist der Schutz der Bevölkerung und ihrer Lebensgrundlagen bei Katastrophen und in Notlagen sowie im Fall eines bewaffneten Konflikts. Der Bevölkerungsschutz stellt Führung, Schutz, Rettung und Hilfe zur Bewältigung solcher Ereignisse sicher. Er trägt dazu bei, Schäden zu begrenzen und zu bewältigen. Diesen Auftrag erfüllt das Verbundsystem Bevölkerungsschutz durch:

- Information der Bevölkerung über Gefährdungen, Schutzmöglichkeiten und Schutzmassnahmen,
- Warnung und Alarmierung sowie Erteilung von Verhaltensanweisungen an die Bevölkerung,
- Führung,
- Koordination der Vorbereitungen und der Einsätze der Partnerorganisationen sowie
- zeit- und lagegerechte Bereitschaft sowie Sicherstellung des Aufwuchses.

Die Bewältigung von Katastrophen und Notlagen stellt aus heutiger Sicht die grösste Herausforderung für den Schutz der Bevölkerung dar, insbesondere, weil sie aufgrund der zunehmenden Vernetzung der modernen Gesellschaft, der steigenden Verletzlichkeit von Infrastrukturen und der hohen Wertdichte zu immer grösseren Schäden führen. Der Risikobericht 2015 des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz BABS bezeichnet beispielsweise als grösste Risiken eine Strommangellage und eine Pandemie. Daneben gibt es eine ganze Reihe von weiteren Katastrophen und Notlagen, die ebenfalls ein grosses Risiko darstellen. Der Bevölkerungsschutz ist deshalb heute auf die Bewältigung von Katastrophen und Notlagen ausgerichtet. Die Bereitschaft für die Bewältigung eines bewaffneten Konflikts ist derzeit herabgesetzt.

Artikel 3 des Bundesgesetz über den Bevölkerungs- und Zivilschutz (BZG) regelt:

Absatz 1 Die Führungsorgane, Partnerorganisationen und Dritte arbeiten im Rahmen des Bevölkerungsschutzes in der Vorsorge und der Ereignisbewältigung zusammen.

Absatz 2 Als Partnerorganisationen arbeiten zusammen:

- a. die Polizei zur Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung;
- b. die Feuerwehr zur Rettung und Sicherstellung der Schadenwehr;
- c. das Gesundheitswesen, einschliesslich des sanitätsdienstlichen Rettungswesens, zur medizinischen Versorgung der Bevölkerung;

- d. die technischen Betriebe, insbesondere zur Gewährleistung der Verfügbarkeit von unverzichtbaren Gütern und Dienstleistungen für die Bevölkerung;
- e. der Zivilschutz zum Schutz und zur Rettung der Bevölkerung, zur Betreuung schutzsuchender Personen sowie zur Führungsunterstützung und zur Unterstützung der anderen Partnerorganisationen.

Absatz 3 Zur Vorsorge und Ereignisbewältigung können weitere Stellen und Organisationen beigezogen werden, insbesondere:

- a. Behörden;
- b. Unternehmen;
- c. Nichtregierungsorganisationen.

In der im Juli 2014 publizierten Gefährdungsanalyse des Kantons Schaffhausen wurden vier Risiken mit der höchsten Eintretenswahrscheinlichkeit (ein Ereignis in der Spanne von 10-30 Jahren) genannt:

1. Grossflächiger Ausfall der Kommunikation und der Stromversorgung von mehr als 24 h
2. Tierseuche
3. Flüchtlingswelle
4. Epidemie/Pandemie

Tatsache ist, das mit der Fusion der Feuerwehren um die Enge (vgl. Bericht und Antrag betreffend Zusammenführung der Feuerwehren Wehrverband Oberklettgau / Betriebsfeuerwehrverband Rheinflall / Feuerwehr Neuhausen am Rheinflall vom 01. November 2022) der Gemeinderat an Handlungsfreiheit verliert. Da er das einzige Mittel zur Ereignisbewältigung aus der Hand gibt, über das er bis anhin selbst verfügen konnte.

Dies könnte gravierende Folgen haben beispielsweise bei flächendeckenden Ereignissen, wie Stromausfall, Epidemie/Pandemie oder Tierseuche. Verschärfend könnte sich auch eine Zunahme des Flüchtlingsstrom auswirken.

Ein Führungsgrundsatz bei zu vielen Aufgaben und zu wenigen Mitteln ist die Konzentration der Kräfte auf das Wesentliche. Wir befinden uns in einer komplexen Lage, welche sich aktuell zuspitzt. Wenn alle Bevölkerungsschutz-Organisationen (vgl. BZG 3 Abs. 1) diesem Grundsatz folgen, dann sehe ich auf unsere Gemeinde Probleme zukommen, weil sie mit ihren Aufgaben alleine dastehen wird und diese selbst lösen muss (BZG 3 Abs. 3 lit. a).

Wir müssen zur Kenntnisnehmen, dass die Ereignishäufigkeit zunimmt, unsere Gesellschaft immer fragiler und abhängiger wird. Künftig werden Komplex-Lagen die Regel und alle Stufen gefordert sein ihren Beitrag weitgehend selbständig zu leisten: Bund, Kantone und Gemeinden. Dies trifft auch für die Gemeinde Neuhausen am Rheinflall zu.

Entsprechend postuliere ich namens des Gemeinderates.

Ein Bericht und Antrag ist dem Einwohnerrat vorzulegen, beinhaltend:

Die Aufgaben (wie der Betrieb von Notfalltreffpunkten, Wärmeinseln usw.), die Organisation (nach PALF – Personal, Ausbildung, Logistik, Führung) und die Finanzierung einer Bevölkerungsschutzorganisation der Gemeinde Neuhausen am Rheinflall.

Insbesondere ist das Verhältnis (Verantwortlichkeiten, Unterstellung etc.) zum Gemeinderat, zur Gemeindeführungsorganisation (GFO) oder weiteren involvierten Gemeindestellen (Alarmierungsverantwortlicher z.B.) aufzuzeigen.

Damit soll ein Abbau von Bevölkerungsschutzleistungen verhindert und ein zeitgemässes Instrument auf Gemeindestufe, wie den aktuellen und künftigen Gefährdungen wirksam begegnet wird, geschaffen werden.

Besten Dank, Herr Einwohnerratspräsident, für die Traktandierung meines Vorstoss.

Freundliche Grüsse

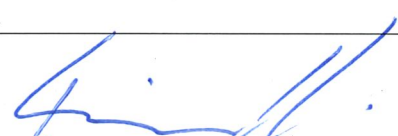
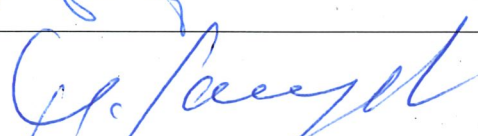

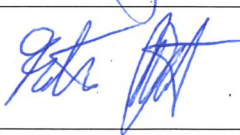

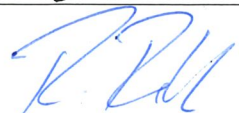
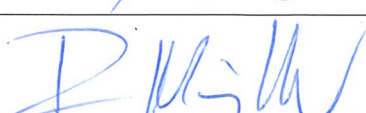
FDP.Die Liberalen
Neuhausen am Rheinflall


Peter Fischli
Einwohnerrat

Vorstoss

Postulat "Schutz der Bevölkerung in der Gemeinde Neuhausen am Rheinflall" vom 08.12.2022

Untenstehende Ratsmitglieder unterstützen mit Ihrer Unterschrift den Vorstoss:

Name/Vorname <i>(bitte in Blockschrift eintragen)</i>	Partei	Unterschrift
Peter Fischli	FDP	
Marco Torsello	FDP	
René Sauzet	FDP	
Luka Vojnovic	Die Mitte	
Fabian Bolli	GLP	
Bernhard Koller	EDU	
Randy Ruh	GLP	
Müller Roland	GRÜNE	

Vorstoss

Postulat "Schutz der Bevölkerung in der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall" vom 08.12.2022

Untenstehende Ratsmitglieder unterstützen mit Ihrer Unterschrift den Vorstoss:

Name/Vorname <i>(bitte in Blockschrift eintragen)</i>	Partei	Unterschrift
Hirsiger Herbert	SVP	